

# Der Neue macht für einen Tag schon auf

Mario-Ernesto Nebot Pomar betreibt jetzt das Gartenhaus im Park der Sinne und den ehemaligen IBM-Klub

VON STEPHANIE ZERM

**LAATZEN.** Die Gastronomie im Park der Sinne heißt jetzt Amano. Neuer Pächter ist Mario-Ernesto Nebot Pomar. Gestern zum Saisonstart im Park der Sinne hatte das Café erstmals geöffnet.

„Da wir erst am 18. März erfahren haben, dass wir den Zuschlag bekommen, haben wir alles innerhalb kurzer Zeit für den Saisonauftakt vorbereitet“, sagt Mario-Ernesto Nebot Pomar, der in der Küche von seinem Bruder

Matthias unterstützt wird. Beide sind gelernte Köche und haben zusammen 22 Jahre Erfahrung in der Gastronomie.

Offizieller Eröffnungstermin des Gartenhauses ist am Mittwoch, 15. April. Ab dann wird das Café bei gutem Wetter täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet sein und hausgemachte Gebäck- und Kaffeespezialitäten anbieten.

Bier und alkoholische Getränke wird es lediglich nebenan im Biergarten geben, den Mario-Ernesto Nebot Pomar am Montag,

18. Mai, im ehemaligen IBM-Klubhaus am Park der Sinne eröffnen wird. Denn die Stadt hatte ausdrücklich einen Universalpächter gesucht, der sowohl das Gartenhaus als auch die inzwischen städtische Immobilie an der Gutenbergsstraße übernimmt. Entscheidend sollte nicht nur das gastronomische Konzept sein, sondern auch die Zusammenarbeit mit Laatzen Vereinen.

„Im Herbst wollen wir dann in den Innenräumen ein kleines Restaurant eröffnen, in dem auch

Events stattfinden können“, kündigt Mario-Ernesto Nebot Pomar an, der von seiner gesamten Familie unterstützt wird. Zusammen mit seiner Mutter Klaudia Nebot Pomar hat der 25-Jährige die Aufgaben der Geschäftsführung übernommen.

Auf der Sonnenterrasse des Biergartens und im Restaurantbereich will die Familie künftig mediterranes Flair verbreiten. Denn das Wort „amano“ ist spanisch und bedeutet „Hand in Hand“.



Mario-Ernesto Nebot Pomar freut sich auf seine neuen Aufgaben im und am Park der Sinne. Zerm

## Hunderte strömen in den Park

Viele Besucher auf Ostereiersuche

Emil ist zufrieden. Zusammen mit seinem gleich alten Freund Valentin hat der Elfjährige schon eine ganze Tüte voller Schokoeier im Laatzen Park der Sinne gefunden.

Die dreijährige Darja und ihre einjährige Schwester Larissa waren noch nicht so erfolgreich. Nur ein Schokoei liegt einsam in ihrer mitgebrachten Tüte. „Wir finden sicher noch mehr“, sagt Mutter Vera Klages, die mit ihren Töchtern von Hannover-Buchholz nach Laatzen gekommen ist. Überall im Park waren zum Saisonauftakt am Ostermontag zahlreiche Ostereier versteckt – in den Büschen, zwischen Ästen, unter Blumen.

Bereits vor der Öffnung hatten viele Kinder mit ihren Familien vor den Toren gewartet. Als um 10.30 Uhr dann die als Osterhasen verkleideten Helfer die Gitter aufsperrten, schwärmten die kleinen Ostereiersucher sofort aus. Kinder, die bei der Suche leer ausgingen, mussten sich aber nicht grämen: Sie bekamen von den Osterhasen höchstpersönlich ein paar Leckereien überreicht. Die



Zahlreiche Besucher strömen zur Kulturbühne (Bild oben links), um das Freie Fanfarenkorps Alt-Laatzen (Bild unten links) zu hören. Julian (3, Bild oben rechts, von links), Hanna (3), Sandra Lepenski und Niklas (2) freuen sich über die vielen gefundenen Ostereier. Die Osterhasen Astrid (Bild unten rechts, links) und Peter schminken die Kinder im Park. Zerm (4)

Langhoren waren überall im Park unterwegs, verteilten Schokoeier und posierten geduldig für Familienfotos.

Bei zwei Darbietungen sorgte

das Freie Fanfarenkorps Alt-Laatzen mit fröhlicher Marschmusik für gute Stimmung. Kinder konnten sich auf einer Hüpfburg ausgeben, sich das Kinderprogramm

der Tanzgruppe Brunhilde Knorr ansehen und sich von den Osterhasen Astrid und Peter schminken lassen. Viele Erwachsene nutzten das gute Wetter, um ge-

mütlich einen Kaffee im Gartenhaus zu trinken, zu picknicken oder einfach nur auf einer der Sitzbänke die Sonne zu genießen. Zerm

## Feuerwehr wird zu nächtlichen Einsätzen gerufen

Fehlalarm in Heim – Wohnhaus geöffnet

**LAATZEN-MITTE.** Nächtlicher Feueralarm am Karfreitag in Victor's Residenz Margarethenhof: Die Brandmeldeanlage in dem Alten- und Pflegeheim an der Mergenthalerstraße hatte gegen 23.30 Uhr ausgelöst. Später stellte sich heraus, dass ein Bewohner im Flur geraucht hatte. So konnten die elf Mitglieder der Feuerwehr, die mit zwei Fahrzeugen herbeigegeeilt kamen, schnell wieder zur Wache zurückkehren.

Vor dem Fehlalarm hatten sie bereits einen Einsatz, teilte Stadtfeuerwehrsprecher Gerald Senft mit. Gegen 22.45 Uhr wurde gemeldet, dass ein Mann in einem Mehrfamilienhaus am Ginsterweg wohl hilflos hinter einer Tür liegt. Sieben Feuerwehrmitglieder waren im Einsatz. Nach dem gewaltsamen Öffnen der Tür stellte die Polizei fest, dass der 65-jährige Bewohner schon gestorben war. zi

Wir trauern um unsere geliebte Schwester, Schwägerin, verehrte Tante und liebe Freundin

### Lina von dem Hagen

geb. Kleffel

\* 7. Mai 1925 † 26. März 2015

Im Namen aller Angehörigen

Paul Georg Kleffel

Tronje von dem Hagen

Johanna von Wedel

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 8. April 2015, um 13.30 Uhr in der Trinitatiskirche im Zentrum von Hemmingen-Westerfeld, die Beisetzung anschließend auf dem Friedhof an der Weetzener Straße statt.

Statt zugedachter Kränze oder Blumen wird um eine Spende an das Deutsche Rote Kreuz, Sozialstation Hemmingen, gebeten.

Sparkasse Hannover IBAN DE 40 250 501 803 000 007 330

Traueranschrift: Tronje von dem Hagen, Kaiserstraße 126, 53721 Siegburg

### Bekanntmachungen

**Bekanntmachung Stadt Laatzen**  
Folgende Sitzung der städtischen Gremien wird auf der Internetseite der Stadt Laatzen [www.laatzen.de](http://www.laatzen.de) (Rathaus/Gremien/Bürgerinformationsportal) bekannt gemacht:  
Schulausschuss am Dienstag, den 14. April 2015, 18:00 Uhr, in der Grundschule Gleidingen, Oesseler Straße 12, 30880 Laatzen.

21482801\_000115

Ihre Familienanzeige gehört in diese Zeitung!

Anzeigenannahme:  
Online: [www.haz.de](http://www.haz.de)  
oder [www.neuepresse.de](http://www.neuepresse.de)  
Telefon: 0800 - 1234 401  
Telefax: 0800 - 1234 410

Der Anruf ist innerhalb Deutschlands kostenlos.

Ihre Heimatzeitung in HAZ und NP